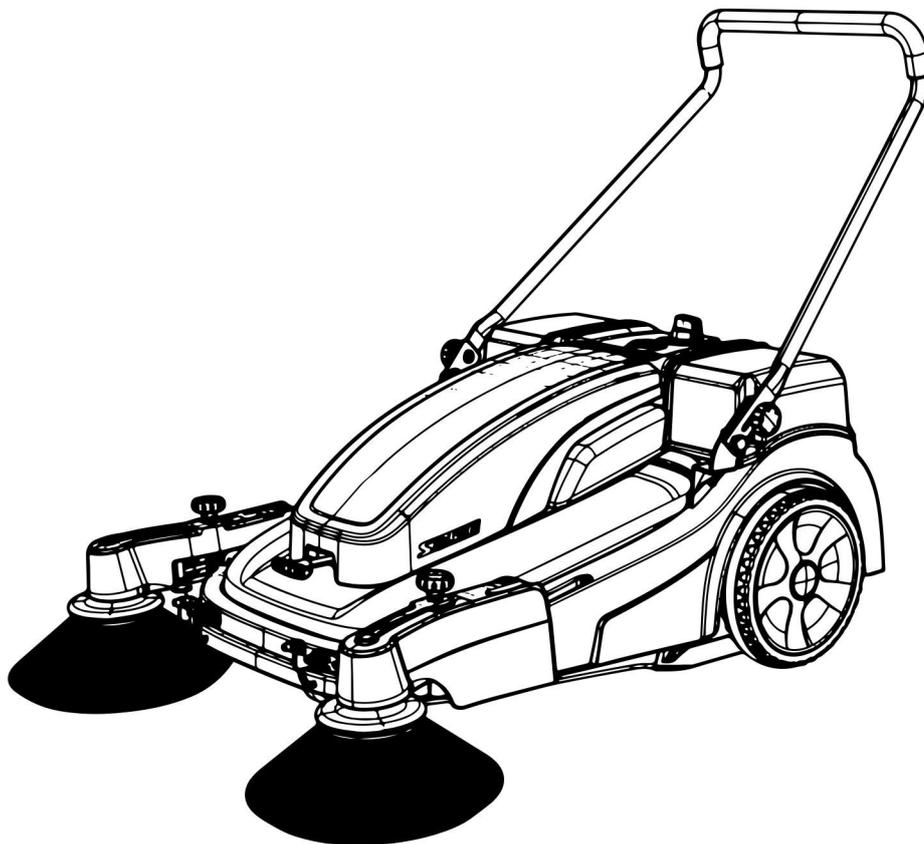


Bedienungsanleitung für Handschub-Akku- Kehrmaschine

S2pro



Verwenden Sie dieses Gerät nicht, ohne zuvor diese Anleitung gelesen zu haben.



11/2023

Inhalt

Kapitel 1 Benutzerhinweise	1
Kapitel 2 Maschinenteile und technische Parameter	2
2.1 Maschinename	2
2.1.1 Einzelbürste ohne Sprühen	2
2.1.2 Einzelbürste mit Sprühen	2
2.1.4 Doppelbürste mit Sprühen	3
2.2 Bedienfeld	3
2.3 Technische Daten	4
Kapitel 3 Bedienungsanleitung	4
3.1 Aufladen	4
3.2 Kehren	5
3.2.1 Hauptschalter (wie rechts abgebildet)	5
3.2.2 Reinigungsschalter (wie in der Abbildung gezeigt)	5
3.2.3 Bedienungsanleitung	6
3.2.4 Höhenverstellung der Bürstenplatte (wie in der Abbildung gezeigt)	6
3.2.5 Höhenverstellung der Walzenbürste (wie in der Abbildung gezeigt)	6
Kapitel 4 Vorsichtsmaßnahmen und Wartung	6
4.1 Vorsichtsmaßnahmen	6
4.2 Regelmäßige Wartung	7
4.2.1 Motor:	7
4.2.2 Batterie	7
4.2.3 Steuerung	7
4.2.4 Ersatz der Bürstenplatte	7
4.2.5 Ersatz der Walzenbürste:	7
Kapitel 5 Fehlerbehebung	8
Garantiekarte	9

Kapitel 1 Benutzerhinweise

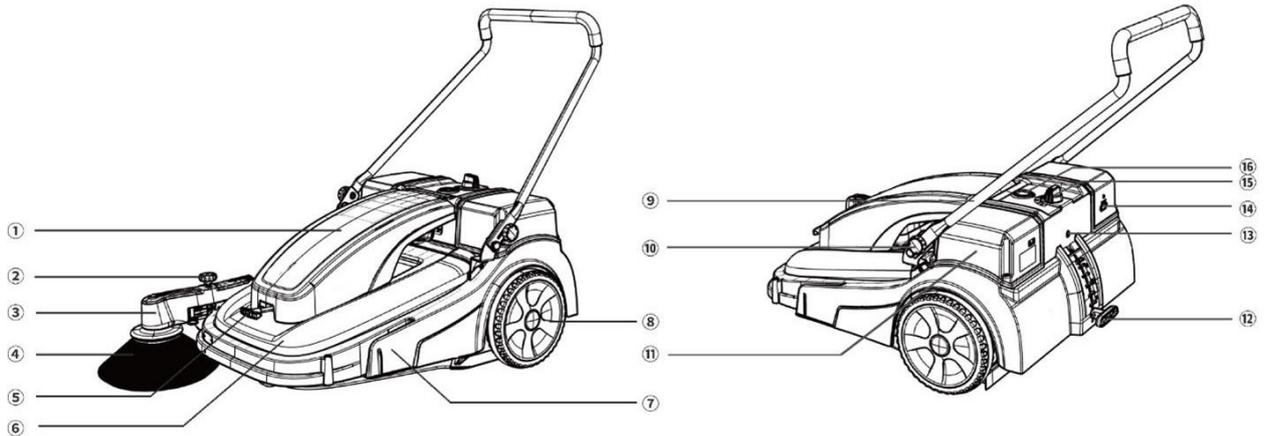
1. Lesen Sie vor der ersten Verwendung der Kehrmaschine die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie zum Nachschlagen für andere Benutzer auf.
2. Bevor Sie die Kehrmaschine benutzen, überprüfen Sie bitte sorgfältig, ob alle Teile in Ordnung sind. Bei Fragen wenden Sie sich bitte rechtzeitig an Ihren Händler.
3. Halten Sie dieses Gerät von Wasser fern und waschen Sie es nicht direkt. Lagern Sie es nicht ohne Schutzmaßnahmen bei starkem Regen oder Schnee, um Schäden durch eindringendes Wasser an den elektrischen Bauteilen im Inneren zu vermeiden.
4. Dieses Gerät wird mit Gleichstrom betrieben, aber
 - (1) berühren Sie die Ladebuchse nicht mit nassen Händen.
 - (2) Berühren Sie die Plus- und Minuspole der Ladebuchse nicht gleichzeitig mit den Händen oder Metallgegenständen.
5. Bitte laden Sie den Akku vor Erreichen der niedrigsten Spannung (Unterspannungs-Wiederherstellungswert) auf. Wenn der Akku während des Gebrauchs häufig tiefentladen wird, beeinträchtigt dies seine Lebensdauer erheblich. Lagern Sie das Gerät außerdem nicht über einen längeren Zeitraum mit niedrigem Akkustand. Laden Sie den Akku nach Gebrauch rechtzeitig vollständig auf. Wenn das Gerät für längere Zeit gelagert werden muss, sollte der Akku vor der Lagerung vollständig aufgeladen und regelmäßig überprüft und nachgefüllt werden (in der Regel nicht länger als 15 Tage).
6. Alle Akkus werden durch die Temperatur beeinflusst. Die ideale Betriebstemperatur liegt zwischen 0 und 40 °C . In diesem Bereich

Die Batterie verfügt über eine gute Entladeleistung und eine hohe Kapazität. Bei einer Umgebungstemperatur unter 0 °C sinkt die Kapazität um mehr als 1/3. Bei niedrigen Temperaturen nimmt die Batteriekapazität ab und die Lebensdauer der Batterie verringert sich, was normal ist. Bei steigender Temperatur kehrt die Batterieleistung auf natürliche Weise zur Normalität zurück.
7. Im Sommer sollte die Maschine nicht über längere Zeit der Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden. Andernfalls kann es bei Temperaturen über 60 °C zu Funktionsstörungen der Maschine kommen.
8. Ein plötzlicher Wechsel von einer kalten in eine heiße Umgebung führt zu Kondensation an den elektronischen Bauteilen, die vor der Verwendung beseitigt werden sollte.
9. Zur Sicherheit anderer Personen geben Sie die Kehrmaschine bitte nicht an Personen weiter, die sie nicht bedienen können, insbesondere nicht an Minderjährige.
10. Dieses Gerät muss ordnungsgemäß verwendet werden. Achten Sie während des Gebrauchs auf mögliche Gefahren in der Umgebung und auf die Verkehrssicherheit.
11. Bitte zerlegen Sie die Maschine nicht selbst. Bei Problemen wenden Sie sich bitte an den Händler.

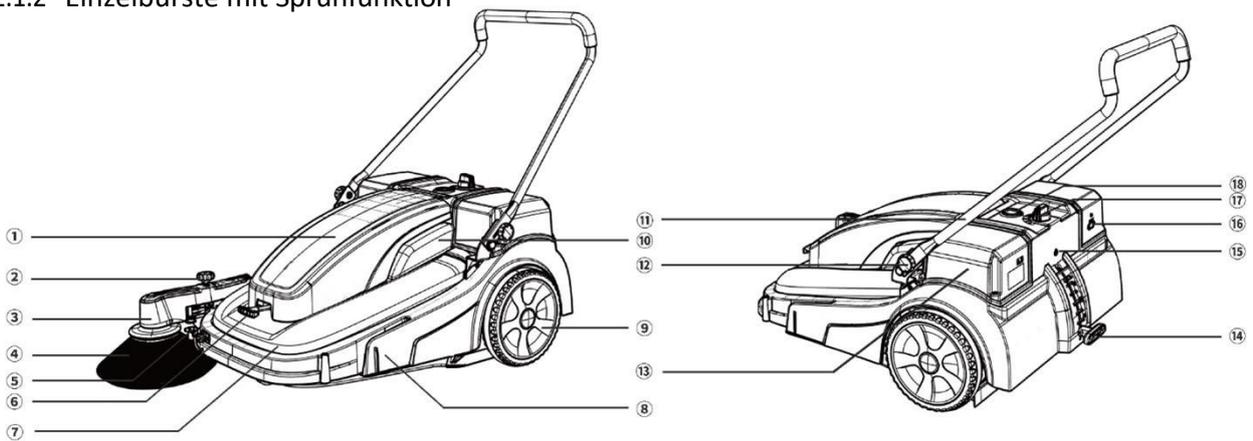
Kapitel 2 Maschinenteile und technische Parameter

2.1 Maschinenname

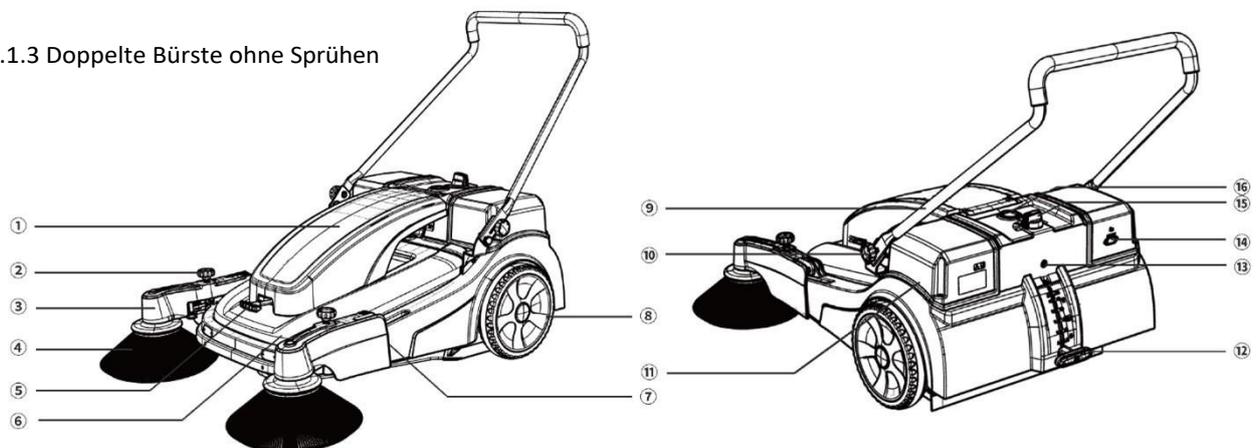
2.1.1 Einzelbürste ohne Sprühfunktion



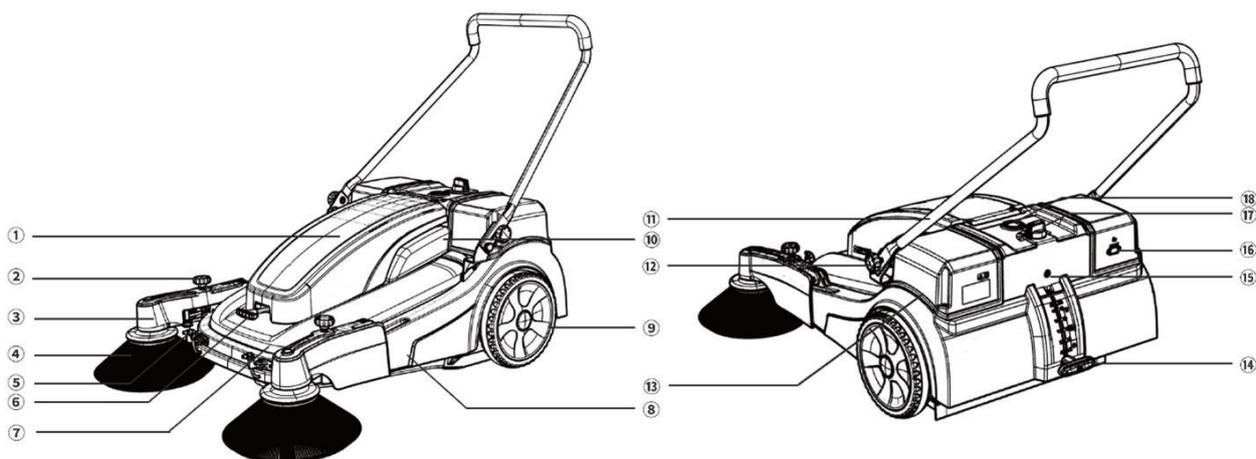
2.1.2 Einzelbürste mit Sprühfunktion



2.1.3 Doppelte Bürste ohne Sprühen



2.1.4 Doppelte Bürste mit Sprühen



Nr.	Name	Nr.	Name
①	Vakuummotor-Gehäuseabdeckung	⑩	Lösungstank
②	Einstellknopf für Seitenbürste	⑪	Schubstange
③	Seitenbürste	⑫	Rändelmutter
④	Bürstenplatte	⑬	Maschinenabdeckung
⑤	Düse	⑭	Einstellstangengriff
⑥	Staubvibrationsstangengriff	⑮	Hauptschalter
⑦	Abfallbehälter	⑯	Ladebuchse
⑧	Fahrgestell	⑰	Kehrschalter
⑨	Reifen	⑱	Stromzähler

2.2 Bedienfeld



2.3 Technische Parameter

Nr.	Artikel	Einzelbürste ohne Sprühen	Einzelbürste mit Sprühfunktion	Doppelbürste ohne Sprühen	Doppelbürste mit Sprühen
1	Reinigungsbreite (mm)	775	775	1050	1050
2	Breite der Walzenbürste (mm)	500	500	500	500
3	Breite der Seitenbürste (mm)	350	350	350	350*2
4	Wassertankinhalt (l)	/	8	/	8
5	Staubauffangvolumen (l)	45	45	45	45
6	Arbeitszeit (Stunden)	3-4	3-4	3-4	3-4
7	Arbeitseffizienz (m ² /h)	4200	4200	5250	5250
8	Batteriekapazität (V/Ah)	24 V/24 Ah	24 V/24 Ah	24 V/24 Ah	24 V/24 Ah
9	Rollbürstenmotor (W)	250	250	250	250
10	Vakuummotor (W)	36	36	36	36
11	Gehgeschwindigkeit (km/h)	0-8	0	0	0
12	Maschinengewicht (kg)	50	50	56	56
13	Produktgröße (mm)	1470*932*1040	1470*932*1040	1470*1040*1040	1470*1040*1040
Hinweis: Optionale Batteriekapazität: 24 V/32 Ah; 24 V/50 Ah					

Kapitel 3 Bedienungsanleitung

3.1 Aufladen

Da es einige Zeit dauert, bis ein neues Gerät das Werk verlässt, transportiert und gelagert wird, kann es zu einem Verlust der Batterieleistung kommen. Überprüfen Sie daher vor der Verwendung des Geräts, ob die Leistung ausreichend ist, bevor Sie einen Funktionsschalter einschalten. Sie müssen ein spezielles, von unserem Unternehmen konfiguriertes oder vorgesehenes Ladegerät verwenden, da die Batterie sonst beschädigt wird und sogar Feuer und andere Gefahren verursachen kann.

- (1) Überprüfen Sie sorgfältig, ob die Nenn-Eingangsspannung des Ladegeräts mit der Netzspannung übereinstimmt.
- (2) Zerlegen Sie den Akku nicht, um ihn aufzuladen.
- (3) Schließen Sie zuerst den Ausgangsstecker des Ladegeräts an den Ladeanschluss des Geräts und dann den Eingangsstecker an die Wechselstromversorgung an.
- (4) Zu diesem Zeitpunkt leuchten die Betriebs- und Ladeanzeige am Ladegerät und zeigen an, dass das Gerät mit Strom versorgt wird und der Ladevorgang begonnen hat.

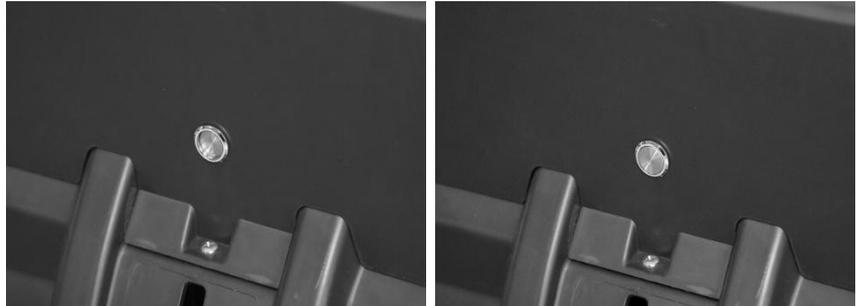
- (5) Die Ladeanzeige leuchtet in der Regel nicht sofort auf, d. h. beim Laden leuchtet die Anzeige erst einige Sekunden nach dem Einschalten auf; wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, erlischt die Anzeige einige Sekunden nach dem Ausschalten.
- (6) Das Ladegerät sollte in einer trockenen und gut belüfteten Umgebung verwendet werden, um die Wärmeableitung der elektronischen Bauteile zu gewährleisten. Das Ladegerät darf auf keinen Fall mit Gegenständen abgedeckt werden.
- (7) Lassen Sie das Ladegerät nach Beendigung des Ladevorgangs nicht ohne Last über einen längeren Zeitraum an die Stromversorgung angeschlossen, um die Lebensdauer nicht zu beeinträchtigen oder andere Gefahren zu verursachen.
- (8) Das Ladegerät ist ein Präzisionselektronikprodukt. Vermeiden Sie Stöße und Vibrationen während der Fahrt. Tragen Sie es am besten nicht zusammen mit der Maschine, um Schäden am Ladegerät zu vermeiden.
- (9) Eine Aufladung dauert etwa 3 bis 10 Stunden. Wenn die Ladeanzeige von rot auf grün wechselt, bedeutet dies, dass der Akku über ausreichend Energie für den Gebrauch verfügt.
- (10) Bitte halten Sie die kontinuierliche Ladezeit unter 15 Stunden.
- (11) Nach dem Laden ziehen Sie zuerst das Netzkabel aus der Steckdose und dann den Stecker vom Akku. **Bewahren Sie das Ladegerät und den Akku an einem sicheren Ort auf, der für Kinder und Personen, die mit der Bedienung nicht vertraut sind, unzugänglich ist.**

3.2 Wischen

3.2.1 Hauptschalter (wie rechts abgebildet)

Schalterstellung.

1. Wenn die Taste gedrückt wird, werden alle Stromkreise des Geräts verbunden und der Stromzähler schaltet sich ein.
2. Wenn die Taste nicht gedrückt wird, werden alle Stromkreise des Geräts unterbrochen und der Stromzähler ist nicht eingeschaltet.



3.2.2 Reinigungsschalter (wie in der Abbildung gezeigt)

Gang 1: Der Bürstenplattenmotor ist eingeschaltet, und die Walzenbürste und die Seitenbürste beginnen zu arbeiten.

Gang 2: Der Bürstenplattenmotor und der Staubsaugermotor sind eingeschaltet, und die Walzenbürste, die Seitenbürste und die Saugfunktion beginnen zu arbeiten.

Stufe 3: Alle Stromkreise sind eingeschaltet und alle Funktionen werden aktiviert (Hinweis: 1. Bei Sprühmodellen wird die Sprühfunktion gleichzeitig mit Stufe 2 aktiviert; 2. Bei Modellen ohne Sprühfunktion entspricht die Funktion der Stufe 2).

In der Ausgangsposition sind alle Schaltkreise unterbrochen und alle Funktionen sind deaktiviert.



Gang 1



Gang 2



Gang 3



Ausgangsposition

3.2.3 Bedienungsanleitung

Vor dem Gebrauch überprüfen Sie bitte, ob sich der Reifen normal drehen lässt, ob die festen Teile in Ordnung sind und ob sich der Bürstenriemen normal drehen lässt.

Bitte stellen Sie die Höhe der Walzenbürste und der Bürstenplatte vor der Verwendung auf die richtige Position ein. Bewegen Sie die Maschine nicht rückwärts, wenn die Walzenbürste in Betrieb ist, um Schäden am Motor und an der Steuerung zu vermeiden.

Wenn die Leistung nicht ausreicht, stoppt der Steuerkreis dieses Geräts automatisch die Walzenbürste und die Bürstenplatte. Bitte schalten Sie das Gerät sofort aus und warten Sie, bis der Akku des Geräts vollständig aufgeladen ist, um eine Beschädigung des Akkus zu vermeiden.

3.2.4 Höhenverstellung der Bürstenplatte (siehe Abbildung)

Drehen Sie den Knopf gegen den Uhrzeigersinn, um die Höhe der Bürstenplatte zu verringern, und umgekehrt.

Bitte stellen Sie die Bürstenplatte auf eine geeignete Höhe ein. Wenn sie zu niedrig ist, erhöht sich der Stromverbrauch und der Verschleiß der Bürstenplatte wird beschleunigt.



3.2.5 Höhenverstellung der Walzenbürste (siehe Abbildung)

Stellen Sie den Schalter nach oben, um die Höhe der Walzbürste zu verringern.

Bitte stellen Sie die Walzenbürste auf eine geeignete Höhe ein. Wenn sie zu niedrig ist, erhöht sich der Stromverbrauch und der Verschleiß der Walzenbürste wird beschleunigt.



Kapitel 4 Vorsichtsmaßnahmen und Wartung

4.1 Vorsichtsmaßnahmen

Während des Gebrauchs des Geräts ist eine Wartung erforderlich. Die Wartung wird in der Regel einmal pro Woche durchgeführt.

- (1) Überprüfen Sie, ob die elektrischen Stecker und Kabel beschädigt sind.
- (2) Überprüfen Sie, ob die Befestigungselemente locker sind.

4.2 Regelmäßige Wartung

Die Vorderachse, Hinterachse und andere Getriebeteile sollten regelmäßig mit einer angemessenen Menge Schmieröl befüllt werden.

4.2.1 Motor

Der Motor verfügt über einen hocheffizienten Seltenerd-Permanentmagnetmotor, der sich durch hohe Effizienz, hohe Ausgangsleistung, geringe Geräuschentwicklung und großes Anlaufdrehmoment auszeichnet. Außerdem ist er staub-, wasser- und stoßfest. Dennoch sind Pflege und Wartung erforderlich.

Vermeiden Sie längere direkte Sonneneinstrahlung, Regen und Wasser, um einen Kurzschluss des Motors und eine Beeinträchtigung der Lebensdauer zu vermeiden.

4.2.2 Batterie

Das Gerät verwendet hochwertige Legierungsplatten, hochreinen Elektrolyt, eine geringe Selbstentladungsrate, geringen Wasserverlust, eine hohe Dichtungsreaktionsrate, eine lange Lebensdauer, hohe Energie, vollständig versiegelte, wartungsfreie Blei-Säure-Batterien. Lassen Sie die Batterie nicht über einen längeren Zeitraum unbenutzt oder laden Sie sie nach Gebrauch nicht auf. Dies führt zu einer Sulfatierung der inneren Pole der Batterie, wodurch die Batteriekapazität verringert und die Lebensdauer verkürzt wird. Vermeiden Sie eine Tiefentladung. Wenn die Leistung nicht ausreicht, schalten Sie das Gerät besser aus und starten Sie es nicht wiederholt, um eine Beschädigung der Batterie zu vermeiden. Die Batterie wird durch die Temperatur beeinflusst. Wenn die Temperatur sinkt, kann die Leistung der Batterie abnehmen. Daher ist es normal, dass die Reichweite nach einer einzigen Ladung im Winter oder in kalten Gegenden geringer ist. Wenn die Temperatur über 20 °C steigt, wird ihre Funktion wiederhergestellt.

4.2.3 Steuergerät

Der Controller verwendet einen Mikrocomputerchip und eine digitale Peripherieschaltung, einen Drehzahlregler mit vielen Regelpunkten, einer schnellen Ansprechzeit und hoher Zuverlässigkeit. Er startet sanft, beschleunigt schnell, hat keine Drehzahlregelung, ermöglicht die beliebige Gestaltung des Drehzahlregelungsbereichs und ist einfach zu bedienen und komfortabel. Außerdem verfügt er über einen Unter- und Überspannungsschutz.

Setzen Sie das Gerät nicht dem Regen aus, um einen Kurzschluss des Controllers zu vermeiden. Decken Sie keine Gegenstände ab, die die Wärmeableitung des Controllers beeinträchtigen könnten.

4.2.4 Austausch der Bürstenplatte

Wenn die Bürstenplatte so stark abgenutzt ist, dass die Reinigungsleistung beeinträchtigt ist, muss sie ausgetauscht werden. Zum Austauschen der Bürstenplatte entfernen Sie die drei Schrauben wie in der Abbildung gezeigt und ersetzen Sie sie.



4.2.5 Austausch der Walzenbürste:

Wenn die Walzenbürste so abgenutzt ist, dass sie die Reinigungswirkung erheblich beeinträchtigt



Reinigungswirkung beeinträchtigt, muss sie ersetzt werden.

Zum Auswechseln der Walzenbürste entfernen Sie zunächst den Staubbehälter wie in der Abbildung gezeigt und lösen Sie dann die Befestigungsschrauben an der Walzenbürste, um diese auszutauschen.

Kapitel 5 Fehlerbehebung

Nr.	Fehler	Ursache	Maßnahme
1	Die gesamte Maschine hat keinen Strom	(1) Sicherung defekt; (2) Leitungsausfall. (3) Schlechter Kontakt des Netzkabels.	(1) Sicherung austauschen. (2) Zur Reparatur oder zum Austausch einsenden. (3) Kabel überprüfen und anschließen.
2	Der Motor läuft nicht, wenn das Gerät eingeschaltet ist.	(1) Kontakt Verkabelung ist lose oder beschädigt. (2) Das Steuerungssystem ist beschädigt.	(1) Reparieren Sie die Verkabelung oder schließen Sie sie wieder an. (2) Zur Reparatur oder zum Austausch einsenden.
3	Unzureichende Kilometerleistung nach dem Aufladen	(1) Unzureichende Spannung oder Ladegerät defekt. (2) Veralterte oder beschädigte Batterie. (3) Niedrige Position der Walzbürste oder Bürstenplatte. (4) Der Abfallbehälter ist zu schwer.	(1) Laden Sie die Batterie auf oder überprüfen Sie, ob das Ladegerät vollständig aufgeladen ist. (2) Ersetzen Sie den Akku. (3) Passen Sie die Position der Walzenbürste und der Bürstenplatte an. (4) Reinigen Sie den Abfallbehälter.
4	Das Ladegerät funktioniert nicht	(1) Die Ladebuchse fällt heraus oder die Verbindung ist locker. (2) Die Verkabelung des Akkus löst sich. (3) Das Ladegerät ist beschädigt.	(1) Ziehen Sie die Verbindung fest. (2) Schweißen Sie den Verbindungsdraht. (3) Zur Reparatur oder zum Austausch einsenden.
5	Schlechte Kehrleistung	(1) Hohe Position der Walzenbürste. (2) Riemen lockern. (3) Unzureichende Spannung.	(1) Position der Walzenbürste anpassen. (2) Riemen einstellen oder austauschen. (3) Laden Sie das Gerät auf.

Garantiekarte

Name		Angaben	
Postanschrift		Rechnungsnummer	
Kaufdatum		Nummer	
Produktmodell		Datum	
Ersatzzubehör			
Fehlerbeschreibung			

